

Bernard Korn & Partner, Stromberger Straße 2, 55545 Bad Kreuznach

Verwaltungsgericht Mainz Ernst-Ludwig-Straße 9 55116 Mainz

Eilt sehr!!!!

Bitte sofort vorlegen!

Eilantrag!!!

Fachanwalt für Strafrecht Timo Korn

Michael Bernard Rechtsanwalt

Rechtsanwalt Fachanwalt für Familienrecht Fachanwalt für Strafrecht

Prof. Dr. Hanno M. Kämpf Strafverteldiger

Umberto Ricci Rechtsanwalt Fachanwalt für Arbeitsrecht

Anna Deus-Cörper Rechtsanwältin Fachanwältin für Verkehrsrecht

Sven Hartmann Reclutsanwalt Fachanwalt für Bank- und Kapitalmacktrecht Bankkaufmann

Denis Skaric-Karstens, Mag. rer. publ Rechtsanwalt

Fachanwalt für Sozlalrecht

Jens van Boekel Rechtsanwalt Fachanwalt für Arbeitsrecht Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

> Daniela Hery, LL.M. (MedR) Rechtsanwältin Fachanwältin für Medizinrecht

Jessica Hamed Rechtsanwältin Fachanwältin för Strafrecht

Timo Berneit Rechtsanwalt

Hanna Wöllstein Rechtsanwältin

Partnerschaftsgesellschaft Amtsgericht Koblenz PR 155 USt-Ident-Nr. DE 219 123 576

www.ckb-anwaeite.de info@ckb-anwaelte.de

Kanzleisitz Bad Kreuznach Stromberger Straße 2 55545 Bad Kreuznach Telefon +49 671 920 275 0 Telefax +49 671 920 275 9

Kanzleisitz Mainz Hindenburgplatz 3 55118 Malnz Telefon + 49 6131 55 47 666 Telefax + 49 6131 55 47 667

Kanzleisitz Wiesbaden Klingholzstraße 7 65189 Wiesbaden Telefon +49 611 341 487 5 Telefax +49 611 341 532 1

Commerzbank Bad Kreuznach IBAN DE60 5504 0022 0112 9212 01 BIC COBADEFFXXX

Nur per beA und per Telefax: : (06131) 141 8500

DATUM 01.05.2020 **AKTENZEICHEN**

DURCHWAHL

(06131) 5547666

E-MAIL hamed@ckb-anwaelte.de

0365/2020-JH RECHESANWÄLLE UND EACHANWÄLLE

In dem Antrag auf einstweiligen Rechtschutz Wernicke, Jens ./. Land Rheinland-Pfalz 1 L 304/20.MZ

wird beantragt,

vor Ablauf des 2. Mai 2020 eine Entscheidung im Hinblick auf die beantragte Anordnung auf einstweiligen Rechtschutz zu treffen.

Begründung

Rechtsanwältin Jessica Hamed

In der Fünfte Corona-Bekämpfungsverordnung Rheinland-Pfalz vom 30. April 2020 wurde in § 16 Abs. 2 geregelt, dass die Vierte Corona-Bekämpfungsverordnung mit Ablauf des 2. Mai 2020 außer Kraft tritt.

Es ist damit geboten, eine Entscheidung zu treffen, um das Recht des Antragstellers auf effektiven Rechtschutz nicht zu verletzen.

Problematisch ist hier, dass die Geltungsdauer der Verordnung kurzfristig verkürzt wurde. Die Rechtsverordnung sollte ursprünglich bis zum Ablauf des 6. Mai 2020 in Kraft bleiben.

Vor dem Hintergrund, dass nicht einmal der Justizminister von Rheinland-Pfalz zu sagen vermag, ob die Rechtsgrundlage für die hier angegriffene Verordnung ausreichend ist, ist eine Entscheidung des Gerichts für die Wahrung der Rechtstaatlichkeit unabdingbar.

Herbert Mertin äußerte sich in einem Beitrag des SWR vom 30. April 2020 im Hinblick auf den Vorwurf, dass es für die Verordnung keine ausreichende Rechtsgrundlage gibt wie folgt:

"Wir haben eine Ermächtigungsgrundlage, aber ob die ausreicht, das kann ich Ihnen auch nicht sagen."

https://www.ardmediathek.de/swr/player/Y3JpZDovL3N3ci5 kZS9hZXgvbzEyMzQ3MDc/bringt-der-virus-die-demokratie-ingefahr

Jessica Hamed

J. Wand

Rechtsanwältin

Rechtsanwältin Jessica Hamed